



Liebe Mitglieder des Walter Benjamin Kolleg

Liebe Interessierte

Gerne informiere ich Sie über Folgendes:

VERANSTALTUNGEN

WBKolleg: Angebote im FS23

Zu Semesterbeginn finden Sie [hier](#) einen Überblick über die vielfältigen Angebote des Kollegs im Frühjahrssemester. Im Laufe des Semesters hinzukommende Angebote werden auf den Homepages unserer Einheiten [CGS](#), [CSLS](#), [DH](#), [IFN](#) sowie [GSAH](#) publiziert. Neues zur Dürrenmatt Gastprofessur oder übergreifenden Veranstaltungen finden Sie [hier](#). Schauen Sie gerne immer wieder vorbei!

ENS: Talk by Ronald Schleifer: *Publishing Strategies* | 23.02., 4 - 6pm

The English Department cordially invites to a talk by Prof. Dr. Ronald Schleifer (University of Oklahoma) on [Strategies for Scholarly Publishing](#) on 23 February, 4 - 6pm. The talk is open to the public and free of charge.

Doktoratsprogramm IDA: Ringvorlesung *Feste und Feiern in der Antike* im FS 23

Im Frühjahrssemester bietet das [Interdisziplinäre Doktoratsprogramm Altertumswissenschaften](#) IDA die Ringvorlesung [Feste und Feiern in der Antike](#) an. Dabei werden beispielhaft Feste aus verschiedenen antiken Kulturen mit ihren jeweiligen religiösen Grundlagen und ihren Ausdrucksformen vorgestellt, wie sie sich aus Text- und Bildquellen, aber auch aus materiellen Zeugnissen erschliessen lassen. Die Vorlesung findet immer freitags 10-12 Uhr hybrid statt.

Phil.-hist. Fakultät / WBKolleg / Dürrenmatt Gastprofessur: Autorin Cristina Morales spricht über *Integration today, subjugation forever* | 01.03., 18:30 Uhr

Die spanische Autorin Cristina Morales übernimmt dieses Semester die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur. In ihrem wöchentlichen Seminar [Escrituras preocupadas](#) behandelt sie die Idee, dass Literatur immer politisch sei und auch sein sollte. Zur englischsprachigen Auftaktveranstaltung im Hallersaal der Burgerbibliothek unter dem Titel [Integration today, subjugation forever](#) laden die Philosophisch-historische Fakultät und das Walter Benjamin Kolleg herzlich ein. Eintritt frei.

**MVUB: Podiumsdiskussion *Geschichten des Gelingens* – Gleichstellungsmassnahmen von Hochschulen im Dialog | 08.03., 12:30 Uhr**

Am 8. März findet die Podiumsdiskussion [Geschichten des Gelingens](#) statt. Sie knüpft an den Frauenstreik vom 14. Juni 2019 an. Verschiedene AkademikerInnen werden Gleichstellungsmassnahmen an Hochschulen diskutieren: Was wurde erreicht, wo gibt es noch Handlungsbedarf, wie erfolgreich sind oder waren umgesetzte Ideen. [Anmeldung](#) bitte bis 01.03.

Projekt Lege Josephum: Abschlusstagung *The Medieval Afterlife of Hellenistic Judaism in Western Europe* | 14.-17.03.

Das interdisziplinäre Forschungsprojekt [Lege Josephum!](#) lädt alle Interessierten zu seiner Abschlusstagung *The Medieval Afterlife of Hellenistic Judaism in Western Europe* vom 14.-17. März in Bern ein. Um Anmeldung wird gebeten. Das Programm und die Anmeldeinformation finden Sie im Anhang.

Klass. Philologie / WBKolleg: Sommerkurs *Fachspezifisches Latein* | Bern | 04.-15.09.

Studierende, Doktorierende oder Postdoktorierende in einer Disziplin mit «lateinischer Vergangenheit» oder Affinität zu lateinischer Literatur, die sie sich für ihre Studien- oder Forschungsinteressen erschliessen wollen, können sich bis 28. Mai für den Sommerkurs *Fachspezifisches Latein* anmelden. Dieser findet in einem Mix von Plenarveranstaltungen, binnendifferenziertem Unterricht und 1:1-Betreuung vom 4. bis 19. September in Bern statt. Nähere Informationen gibt es [hier](#). Deadline: 28.05.

AUSSCHREIBUNGEN**Phil.-hist. Fakultät: *Phil.-hist. Forschungstag 2023* am 27. März | Call for Posters and Papers | 01.03.**

Wer forscht worüber an unserer Fakultät? Wir wollen es wissen und am 27. März ins Gespräch kommen! Am [Phil.-hist. Forschungstag](#) werden disziplinäre und interdisziplinäre Projekte aller Stufen im Rahmen einer Postersession, als Kurzvorträge oder im persönlichen Gespräch beim wissenschaftlichen Speeddating diskutiert. Der [Call](#) für Poster und Vorträge endet am 1. März. Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Preis für das beste Wissenschaftsposter zu gewinnen – [hier](#) finden Sie die Poster der letzten Jahre (über die Drop-down-Liste).



UniBE VR Lehre: Ausschreibung FIL: Förderung Innovative Lehre | 31.03.

Basierend auf der Strategie 2030 / Teilstrategie 3, unterstützt das Vizerektorat Lehre ab 2023 fakultäre Lehrentwicklungsprojekte. Ziel ist es, möglichst viele Dozierende zu inspirieren und die Fakultäten in der Translation von bestehenden Lehrinnovationen zu unterstützen. Jede Fakultät (ausgenommen Medizin) ist berechtigt, einen Antrag pro Jahr einzureichen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

UniBe: Entlastungspool | Entlastungsangebote für Professor*innen mit Betreuungspflichten

Der Entlastungspool für Professor*innen mit Betreuungspflichten richtet sich an neue Professor*innen, die für ein oder zwei Semester von einer Lehrveranstaltung entbunden werden können. Die Fakultät trägt 50% Matching Funds zu dieser Entlastung bei, also pro Antrag maximal 12 Personalpunkte pro Jahr. Die Anträge können laufend eingereicht werden. Alle Informationen finden sich [hier](#).

Neues Fördergefäss für Studierendenprojekte in NE ab März 2023

Die *Platform for Students towards Sustainability (Psst!)* ist eine hochschulübergreifende Unterstützungsplattform für studentische Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit an allen Berner Hochschulen und ermöglicht es, eine eigene Projektidee im Rahmen von CHF 10'000 umzusetzen. Zur Bewerbung muss lediglich das Projektantragsformular fristgerecht eingereicht werden. Eingabefrist: 31.03. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

SONSTIGES

WBKolleg: Nachgeholte Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur mit Karl Schlögel

Die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur wurde im Frühjahr 2022 während des russischen Angriffs auf die Ukraine für ein Semester ausgesetzt. Mit Karl Schlögel wird sie nun nachgeholt. Der 1948 geborene Osteuropa-Historiker und Ukraine-Experte wird ein Semester lang eine Vorlesung anbieten, mit Studierenden und Doktorierenden zusammenarbeiten und in öffentlichen Veranstaltungen auftreten. Die Auftaktveranstaltung [«Für Eure und für unsere Freiheit» - Europa ein Jahr nach dem russischen Angriff auf die Ukraine](#) findet am 24. Februar im Casino Bern statt.

**UniBE: Kursprogramm Abteilung Chancengleichheit und Karriereprogramm COMET | 17.03.**

Die Abteilung für Chancengleichheit hat ihr [Kursprogramm 2023](#) aufgeschaltet. Im Angebot sind Kurse in Deutsch, Französisch und Englisch für unterschiedliche Zielgruppen. Ausserdem startet im Juni 2023 das Karriereprogramm [COMET - Coaching, Mentoring und Training](#) für Postdoktorandinnen/Habilitandinnen in die nächste Runde. Bewerbungsfrist: 17.03.

***eisodos* – Zeitschrift für Antike Literatur und Theorie: Call for Papers, Herbstausgabe 2023 | 30.04.**

[eisodos](#) ist eine Zeitschrift für Studierende und Promovierende. Thema von *eisodos* sind Fragen der Interpretation von antiker, insbesondere griechischer und römischer Literatur und ihres Fortlebens sowie des Theorievergleichs. Für die nächsten Ausgaben von *eisodos* sind Studierende und Promovierende eingeladen, Beiträge, Rezensionen und Theaterkritiken einzureichen. Deadline: 30.04.

UniBe: Neues aus der Digitalisierungskommission

Das von der Phil.-hist. Fakultät portierte Projekt *GeWis – Gesichertes Wissen vermitteln, vernetzen und vorhalten* wird durch Digitalisierungsmittel der Universität während der kommenden vier Jahre gefördert. Im Rahmen des Projekts wird eine Postdoktorandin Datenmodelle und Infrastrukturen für Lexikon- und Wörterbuchprojekte, die bereits an der Fakultät bestehen, entwickeln.

UniBE: Weiterbildungsangebote

An der Uni Bern werden über 120 Weiterbildungsstudiengänge angeboten. Warum die Uni Bern für eine Weiterbildung die richtige Wahl ist? Im neuen Video auf [LinkedIn](#) oder [Facebook](#) erfahren Sie mehr.

Stiftung Benefit: Webinare zu *Vorsorge und Finanzplanung* sowie *Pensionierungsfragen*

Wir alle sind in verschiedenen Lebensphasen immer wieder mit wichtigen Fragen zu Vorsorge, Finanzplanung und Ruhestand konfrontiert. Deshalb organisiert die [Stiftung Benefit](#) Informationsseminare. Sie helfen, potentielle Fehler auf einfache Art und Weise zu vermeiden. Für die Qualität sprechen über 12'000 Hochschulangehörige, die an 700 Veranstaltungen in der ganzen Schweiz teilgenommen haben.



- *Grundlagen Vorsorge und Finanzplanung*: Für Personen, welche sich bislang noch nicht mit diesem Thema auseinandergesetzt haben. Typisches Alter zwischen 20 und 35 Jahre. [Anmeldung](#). Für Angehörige der Unis und Hochschulen inkl. Begleitung kostenlos.
- *Ü50-wenige Jahre vor der Pensionierung*: Für die langfristige Planung des Ruhestandes ab dem 45. Altersjahr. Einzelpersonen CHF 30, Paare CHF 50. [Anmeldung](#)

Freundliche Grüsse
Ariane Lorke